

Protokoll

über die Sitzung

**des Rates der Gemeinde Friedeburg
am Mittwoch, dem 25.09.2024, 19:00 Uhr,
im Sitzungssaal des Feuerwehrhauses Friedeburg, Schützenweg 3**

Anwesend:

→ Ratsmitglieder

Björn Fischer, Marx (Vorsitzender)
Helfried Goetz, Bürgermeister
Gerrit Bashagen, Friedeburg
Ramona Beckmann, Friedeburg
Maike Eilers, Abickhufe
Arthur Engelbrecht, Marx
Stefan Gaidies, Friedeburg
Olaf Gierszewski, Horsten
Kai Glowalla, Friedeburg
Detlef Grüßing, Bentstreek
Reinhard Harms, Hesel
Elke Hildebrandt, Wiesede
Gudrun Jeske, Reepsholt
Walter Johansen, Horsten
Renke Mönck, Horsten
Sascha Moor, Wiesedermeer (ab TOP 6.1)
Burkhard Putschke, Friedeburg
Habbo Reents, Dose
Bernhard Seelhorst, Reepsholt
Doris Stehle, Horsten

→ beratende Mitglieder für den Jugendbereich

Jan-Paul Weber, Jugendparlament

→ Vertreter der Verwaltung

GR Nils Janßen
GAR Matthias Rahmann
Verw.-Fachw. Rena Peekes (zugleich Protokollführerin)

Entschuldigt fehlten Ratsfrau Nicole Henkel und Ratsherren Achim Ackermann, Andreas Haak, Tobe Decker, Hans-Hermann Lohfeld, Ingo Renken, Raymond Schweers und Henning Weißbach

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnete um 19.00 Uhr die Sitzung.

TOP 2 Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellte fest, dass form- und fristgerecht mit Schreiben vom 12.09.2024 zur Sitzung eingeladen worden und der Rat beschlussfähig sei. Einwendungen dagegen wurden nicht erhoben.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende erklärte, dass der Tagesordnungspunkt 6 - Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung von nachrückendem Ratsmitglied - um den Tagesordnungspunkt 6.1 - Benennung neuer Mitglieder in den Ausschüssen, Verbänden und Institutionen- ergänzt werden solle. Außerdem wies er darauf hin, dass der Beschlussvorschlag zum Tagesordnungspunkt 9 - Vertragsabschluss über ein Firmenfitness-Programm - nicht vom Verwaltungsausschuss vorbereitet worden sei und somit von der Tagesordnung abgesetzt werden müsse.

Der geänderten Tagesordnung wurde mit 19 Ja-Stimmen zugestimmt.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 19.06.2024

Das Protokoll der Sitzung vom 19.06.2024 wurde mit 18 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Hierzu gab es folgende Wortmeldungen:

1. Frau T. aus Horsten bezog sich auf die möglichen Windkraftanlagenflächen in Horsten und erkundigte sich nach einer wirtschaftlichen Teilhabe seitens der Gemeinde. Der BM erklärte, dass der Gemeinde keine verbindlichen Angebote vorliegen würden. Er führte aus, dass die jeweiligen Projektierer teilweise bekannt machen würden, welches Gebiet sie entwickeln möchten und wie eine Beteiligung der Bevölkerung aussehen könne. Die Vorstellung der Projektierer sei vollkommen unverbindlich und nicht vertraglich geregelt. Außerdem betonte er, dass sich die Auswahl der Flächen nicht nach finanziellen Gesichtspunkten richten würde. Es sollen die Flächen ausgewählt werden, welche am besten geeignet seien und nicht die, die am meisten Geld einbringen. Auf weitere Nachfrage von Frau T. erklärte der BM, dass er eine Direktverwendung des Stroms, welcher durch die Windkraftanlagen entstehen würde, für sinnvoll halte. Vorfestlegungen und Verträge würde es auch hier nicht geben.
2. Frau K. aus Etzel bezog sich ebenfalls auf die Windkraftanlagenflächen und erkundigte sich, wer bezüglich der Flächenauswahl die endgültige Entscheidung treffen würde. Der BM erklärte, dass der Gemeinrat die Entscheidung treffe und sich im Vorfeld durch die jeweiligen Fachbehörden beraten lassen werde. Frau D. aus Wiesedermeer fragte dazu, um welche Fachbehörden es sich handeln würde. Der BM zählte neben der Flugsicherungsbehörde, die Fachbehörden des Landkreises Wittmund, wie u. a. die Untere Wasserbehörde und die Untere Naturschutzbehörde, auf. Bezüglich der Detailfragen würden außerdem noch externe Firmen herangezogen werden.

TOP 6 **Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung von nachrückendem Ratsmitglied (§ 60 Satz 1, § 54 Abs. 3 und § 43 NKomVG)**
Vorlage: 2024-074

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 12.09.2024 wurde mit 19 Ja-Stimmen zugestimmt:

1. Der Rat stellt gem. § 52 Abs. 2 NKomVG fest, dass Ratsherr Achim Ackermann durch schriftliche Verzichtserklärung gegenüber dem Bürgermeister seinen Sitz im Gemeinderat verloren hat.
2. Gem. § 38 Abs. 2 NKWG geht der Ratssitz von Ratsherrn Achim Ackermann auf Herrn Sascha Moor als Ersatzperson über.

TOP 6.1 **Benennung neuer Mitglieder in den Ausschüssen, Verbänden und Institutionen**
Vorlage: 2024-074/1

Rh. Moor setzte sich an den Beratungstisch.

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 19.09.2024 wurde mit 20 Ja-Stimmen zugestimmt:

Der Rat stellt fest, dass sich auf Vorschlag der Gruppe „Für Friedeburg (FFG)“ folgende Änderung ergibt:

- Ausschuss für Bauen, Straßen und Feuerwehren für Ramona Beckmann – Sascha Moor

TOP 7 **Jahresabschluss der Gemeinde Friedeburg für das Haushaltsjahr 2012**
Vorlage: 2024-067

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 23.08.2024 wurde mit 20 Ja-Stimmen zugestimmt:

1. Der Rat beschließt den Jahresabschluss für das Jahr 2012 der Gemeinde Friedeburg unter Kenntnisnahme des Schlussberichts des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Wittmund, einschließlich der Stellungnahme des Bürgermeisters.
2. Das ordentliche Ergebnis in Höhe von 1.922.033,70 € und das außerordentliche Ergebnis in Höhe von 404.543,28 € werden festgestellt.
3. Der Überschuss im ordentlichen Ergebnis in Höhe von 1.922.033,70 € wird gemäß § 123 Abs. 1 Nr. 1 i. V. m. § 110 Abs. 6 NKomVG zunächst zur Deckung des Sollfehlbetrages aus dem letzten kameralen Abschluss in Höhe von 785.804,90 € verwandt. Darüber hinaus wird mit diesem auch der Fehlbetrag aus dem Jahresabschluss 2011 in Höhe von 70.234,60 € ausgeglichen. Der dann noch verbleibende Betrag in Höhe von 1.065.994,20 € ist der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zuzuführen.
4. Der Rücklage aus Überschüssen aus dem außerordentlichen Ergebnis ist gemäß § 123 Abs. 1 Nr. 2 i. V. m. § 110 Abs. 6 NKomVG ein Betrag in Höhe von 404.543,28 € zuzuführen.

**TOP 8 Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2012 nach § 129
Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
Vorlage: 2024-070**

Der BM verließ für diesen Tagesordnungspunkt den Beratungstisch.

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 27.08.2024 wurde mit 19 Ja-Stimmen zugestimmt:

Der Rat beschließt, dem Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2012 gem. § 129 Abs. 1 Satz 3 NKomVG die Entlastung zu erteilen.

**TOP 9 Vertragsabschluss über ein Firmenfitness-Programm mit der Firma
Hansefit
Vorlage: 2024-069**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

TOP 10 Einwohnerfragestunde

Hierzu gab es folgende Wortmeldungen:

1. Herr K. aus Horsten erkundigte sich nach einer Unterschriftenliste, welche dem Bürgermeister in der vergangenen Ratssitzung überreicht worden sei. Durch diese Liste sollte das Anliegen der Horster Bürgerinnen und Bürger zur Verbesserung der Schulwegsicherung an der K 36 in Horsten deutlich gemacht werden. GR Janßen berichtete, dass die Unterschriftenliste umgehend an die zuständige Untere Verkehrsbehörde des Landkreises Wittmund weitergeleitet worden sei und am 31. Juli ein Ortstermin mit den zuständigen Mitarbeitern stattgefunden habe. Es wurden verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Schulwegsicherung in Betracht gezogen. Die endgültigen Entscheidungen stünden momentan noch aus.
2. Weiterhin berichtete Herr K., dass im Bereich des Horster Tiefs ein Bus innerhalb eines Geländers steckengeblieben und das Gelände dementsprechend deformiert worden sei. GR Janßen erklärte, dass es sich in diesem Bereich um die Straße Horster Helmte handeln würde und diese auf 6 Tonnen begrenzt sei. Bei dem Unfallverursacher habe es sich um den Fahrer eines Müllfahrzeugs gehandelt, welcher der Gemeindeverwaltung bereits bekannt gemacht worden sei. Die Mitarbeiter aus dem Bereich Tiefbau seien über das beschädigte Gelände informiert worden.
3. Frau K. aus Etzel berichtete, dass das Busunternehmen Edzards Reisen 3 x täglich durch den Moorstricher Weg in Etzel fahre. Sie erkundigte sich, ob der Bus nicht auch auf der Bundesstraße fahren könne. GR Janßen wies auf den großen Wunsch der Bürgerinnen und Bürger zum Ausbau des ÖPNV hin und dass im Rahmen der Umsetzung nun auch Menschen am Moorstricher Weg die Möglichkeit zur direkten Nutzung des Busses hätten.
4. Herr R. aus Etzel warf in den Raum, dass der Landrat es nicht für notwendig halte, weitere Windkraftanlagen zu bauen und erkundigte sich, wie der BM zu dieser Aussage stehe. Der BM erklärte, dass es sich hierbei um eine persönliche Meinung des Landrates handle und dieser nicht in die Planungshoheit der Gemeinde eingreifen könne.
5. Frau R. aus Horsten stellte in Frage, dass sich die Ratsmitglieder persönlich mit dem Thema Windkraftanlagen auseinandergesetzt hätten. Des Weiteren kritisierte Frau R. die Erreichbarkeit der Ratsmitglieder. Rh. Gierszewski machte deutlich, dass jedermann ihn anrufen könne und seine Kontaktdaten auf der Homepage der Gemeinde Friedeburg aufgeführt seien.

TOP 11 Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

Der BM berichtete gemäß der beigefügten Anlage, die Bestandteil dieses Protokolls ist.

TOP 12 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

Hier erfolgte kein Bericht des Bürgermeisters.

TOP 13 Anfragen und Anregungen

Auf Nachfrage von Rh. Bashagen erklärte GR Janßen, dass die Nachfolge für die Stelle des Friedhofswärters bereits weitestgehend geregelt werden konnte.

Rh. Harms stellte den Ablaufplan für das in Hesel stattfindende „Lüttje Spätsommer-Vergnügen“ vor und regte die Teilnahme von allen Ratsmitgliedern und Zuschauer/innen an.

Rfr. Stehle bezog sich auf das Thema Solarlampen für die Ortschaft Hesel und erkundigte sich nach dem Sachstand. Der BM erklärte, dass er die Ortsvorsteher/in gebeten habe, einen Plan bezüglich der Straßenbeleuchtung von ihrer jeweiligen Ortschaft aufzustellen. Rh. Harms ergänzte, dass dieses Thema in der kommenden Ortsvorsteher-Dienstversammlung im November behandelt werden solle.

Auf Nachfrage von Rfr. Stehle bezüglich der geplanten Maßnahme in der Vogelsiedlung in Horsten erklärte der BM, dass hinsichtlich des Erwerbs des Grundstückes, welches künftig der Regenrückhaltung dienen solle, Kontakt zu den Grundstückseigentümern aufgenommen worden sei. Er führte weiter aus, dass in diesem Haushaltsjahr lediglich Gelder für den Grundstückskauf eingeplant worden seien.

TOP 14 Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schloss um 20:09 Uhr die Sitzung.

Vorsitzender

Bürgermeister

Protokollführerin